

# Von der Freiheit eines Christenmenschen

Im Auftrag des Hauses der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte in Potsdam  
anlässlich der Sonderausstellung »Reformation und Freiheit. Luther und die Folgen  
für Preußen und Brandenburg« 8. September 2017 – 21. Januar 2018  
Kommentiert u. hrsg. v. Jan Kingreen m. einer Einleitung v. Ruth Slenczka



Martin Luthers Schrift »Von der Freiheit eines Christenmenschen« von 1520 sorgte für großes Aufsehen bei seinen Zeitgenossen. Das meistgedruckte Buch des 16. Jahrhunderts bietet dabei nicht weniger als eine Summe der theologischen Gedanken des Wittenberger Reformators. In Einheit mit dem »Sendbrief an Papst Leo X.« kann es uns auch knapp 500 Jahre nach seinem Erscheinen Impulse geben, wie Christentum und Freiheit mit- und nicht gegeneinander gedacht werden können. Diese kommentierte Ausgabe bietet kurze, prägnante Anmerkungen und Zusatzinformationen, die der Leserin und dem Leser auch beim ersten Kontakt mit Martin Luthers Gedanken begleitend zur Lektüre in den Spalten direkt neben dem Text historische Hintergründe, Argumentationslinien und Gedankenstrukturen erläutern.

**Jan Kingreen** Studium der Ev. Theologie und Philosophie; seit 2015 Promotionsprojekt; Förderung durch die Konrad-Adenauer-Stiftung; derzeit Assistent am Lehrstuhl für Systematische Theologie/Dogmatik an der HU Berlin und freier wissenschaftlicher Mitarbeiter am Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte in Potsdam.

2017. XI, 103 Seiten.

ISBN 978-3-8252-4884-0

Broschur 9,99 €

Jetzt bestellen:

[https://www.mohrsiebeck.com/buch/von-der-freiheit-eines-christenmenschen-9783825248840?no\\_cache=1](https://www.mohrsiebeck.com/buch/von-der-freiheit-eines-christenmenschen-9783825248840?no_cache=1)

[order@mohrsiebeck.com](mailto:order@mohrsiebeck.com)

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104



Mohr Siebeck

Mohr Siebeck GmbH & Co. KG

Postfach 2040

D-72010 Tübingen

[info@mohrsiebeck.com](mailto:info@mohrsiebeck.com)

[www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)